

BAUMEISTER AM GEWÄSSER



OPTIMALES LEBEN DURCH DAMMBAU

- Bei zu niedrigem oder schwankendem Wasserstand am Gewässer legt der Biber stabile Dämme aus abgenagten Ästen, Zweigen, Pflanzenstängeln und Steinen an und dichtet sie mit Schlamm ab.
- Die Dämme verhindern, dass das Gewässer austrocknet oder im Winter durchfriert. Durch den höheren Wasserstand (mindestens 80 cm Wassertiefe) wird sichergestellt, dass der Zugang zum Biberbau immer unter Wasser liegt.
- Durch die Erweiterung des Wasserlebensraumes erschließt sich der Biber neue Nahrungsquellen, die für ihn jederzeit zugänglich bleiben. An Bächen entstehen manchmal ganze Ketten von „Biberteichen“.
- Aufgrund des höheren Wasserstandes kann der Biber Nahrung und Baumaterial schwimmend transportieren und bei Gefahr abtauchen.
- Die Dämme werden von Einzeltieren oder der Biberfamilie unterhalten.
- Dämme bleiben wasserdurchlässig und bilden keine dauerhaften Barrieren, z. B. für Fische. Zur Wasserregulierung legt der Biber auch ausgeklügelte Kanalsysteme und Seitenabflüsse an.
- Durch seine Bautätigkeit verändert der Biber den Fluss- bzw. Bachlauf und gestaltet einen idealen Wasserlebensraum für sich und viele andere Arten!



Dämme können Längen von 30 m (selten 100 m) erreichen. Biber verbauen hier viele Tonnen Material.



Die Dammhöhe liegt meist unter einem Meter, wenn nötig auch bei bis zu drei Metern! Seitenabflüsse und -kanäle sorgen für Durchlässigkeit, z. B. für Fische.

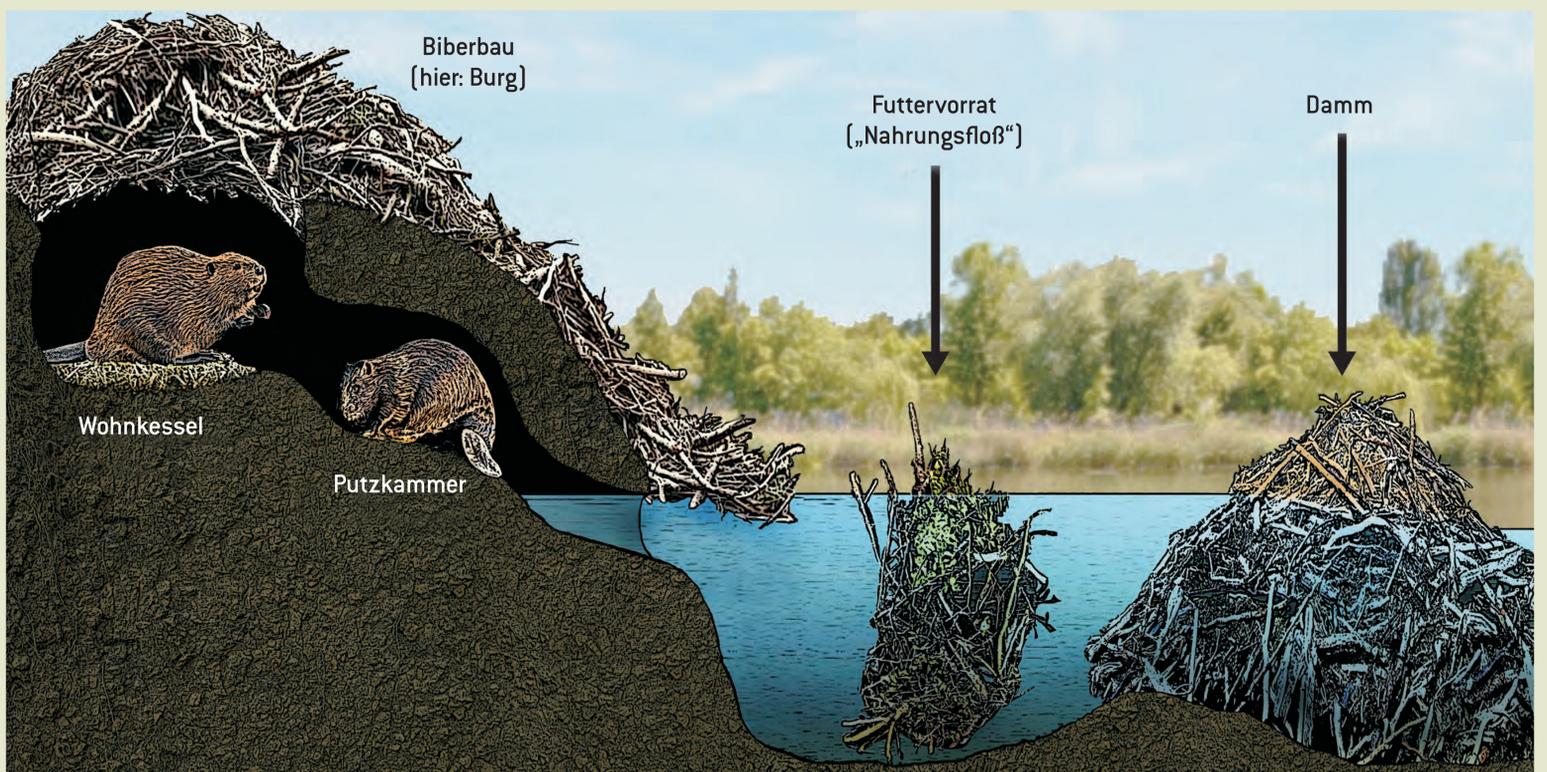


BURG ODER BAU?

- Jeder Biber legt „Baue“ an. Einzelnen Bibern reicht ein „Erdbau“, nicht jeder baut also eine „Burg“.
- Die Art des Baus hängt von der Uferstruktur und dem Wasserstand ab. Eine Biberfamilie unterhält meist mehrere Bauten in ihrem „Revier“, darunter auch einfache „Fluchtröhren“.
- Der Unterwassereingang schützt den Biber vor Eindringlingen, wie z. B. dem Fuchs.
- Im Wohnkessel werden die Jungen geboren, gesäugt und aufgezogen.



Vom Nageplatz aus transportiert der Biber das Baumaterial schwimmend fort.



- Kannst Du einen Damm in der Nähe entdecken?
- Siehst Du hier einen Erdbau, einen Mittelbau oder eine richtige Burg?
- Aus welchen Materialien hat der Biber seine Burg gebaut?



- Suche nach Baumaterial! Wenn Du dich ruhig und vorsichtig dem Bau/der Burg näherst, kannst Du es auf die Burg legen!
- Versuche, an geeigneter Stelle einmal einen Damm zu bauen! Gelingt es Dir, das Wasser anzustauen oder es ganz zum Stillstand zu bringen?



- Die Bauwerke des Bibers sind – genau so wie der Biber selbst – geschützt und dürfen ohne Genehmigung nicht entfernt oder beschädigt werden!

